

Der (tiefe) Fall von News4Teachers - ein sozio-psychologisches Schaustück und eine Warnung

Beitrag von „PaPo“ vom 22. Oktober 2025 18:58

[Zitat von Maylin85](#)

N4T ist ein Mainstreammedium, das Mainstreampositionen vertritt, die in den meisten Kollegien wohl so mehrheitsfähig sein dürften.

q.e.d.

Ich würde behaupten, eher nicht. Nein, hoffentlich nicht - ich habe einige dieser Positionen ja skizziert, wenn "die in den meisten Kollegien [...] so mehrheitsfähig" wären, könnten wir m.M.n. den Laden direkt komplett dicht machen. Habe ich übrigens (anekdotische Evidenz *incoming*) auch bundesweit und schulformübergreifend an noch keinem Kollegium erlebt, glücklicherweise. Im Gegenteil. Es ging aber auch weniger um die Positionen (alleine), sondern um die Diskussions(un)kultur und deren potenzielle Effekte für Teile des öffentlichen Diskurses (und dem in die Hände spielen von Kräften, die man ja eigtl. 'bekämpfen' will).

Was das Argument des Hausherrenrechts angeht... sicherlich, aber das ist mehr *Speaker's Corner* als Hausparty. Aber ja, mir ist bewusst, wie 'das Internet' und Diskussionen dort funktionieren, bin lang genug dabei, um sowas auch nicht persönlich zu nehmen. 😊 Kann man mit einem Schulterzucken quittieren, ich habe mich mal dagegen entschieden.